

Vorbereitung	Konzeption	Kriterien der Leistungsbewertung														Rückgabe																																						
Anzahl	Aufgabenstellung	Notengrenzen														Zeitraum																																						
Jg. 7/ 8 5/4 Arbeiten	- thematischer Schwerpunkt	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Note</th> <th>1+</th> <th>1</th> <th>1-</th> <th>2+</th> <th>2</th> <th>2-</th> <th>3+</th> <th>3</th> <th>3-</th> <th>4+</th> <th>4</th> <th>4-</th> <th>5+</th> <th>5</th> <th>5-</th> <th>6</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>n.St.</td> <td>97,3</td> <td>94,7</td> <td>92,0</td> <td>87,3</td> <td>82,7</td> <td>78,0</td> <td>73,3</td> <td>68,7</td> <td>64,0</td> <td>59,3</td> <td>54,7</td> <td>50,0</td> <td>40,0</td> <td>30,0</td> <td>20,0</td> <td>0,0</td> </tr> <tr> <td>e.St.</td> <td>96,7</td> <td>93,3</td> <td>90,0</td> <td>85,0</td> <td>80,0</td> <td>75,0</td> <td>70,0</td> <td>65,0</td> <td>60,0</td> <td>55,0</td> <td>50,0</td> <td>45,0</td> <td>36,7</td> <td>28,3</td> <td>20,0</td> <td>0,0</td> </tr> </tbody> </table>	Note	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6	n.St.	97,3	94,7	92,0	87,3	82,7	78,0	73,3	68,7	64,0	59,3	54,7	50,0	40,0	30,0	20,0	0,0	e.St.	96,7	93,3	90,0	85,0	80,0	75,0	70,0	65,0	60,0	55,0	50,0	45,0	36,7	28,3	20,0	0,0	- je nach Korrekturbelastung der Lehrkraft möglichst innerhalb von 14 Tagen (Jg. 7, 8)
Note	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6																																						
n.St.	97,3	94,7	92,0	87,3	82,7	78,0	73,3	68,7	64,0	59,3	54,7	50,0	40,0	30,0	20,0	0,0																																						
e.St.	96,7	93,3	90,0	85,0	80,0	75,0	70,0	65,0	60,0	55,0	50,0	45,0	36,7	28,3	20,0	0,0																																						
Jg. 9 4 Arbeiten	- gemischte Aufgaben (geschlossene, halboffene, offene Aufgaben)	<p>n.St. - normaler Standard e.St. - erhöhter Standard</p>																																																				
Jg. 10 4 Arbeiten	- neben der Kompetenz <i>Schreiben</i> sind die kommunikativen Kompetenzen <i>Hörverstehen</i> , <i>Leseverstehen</i> und <i>Sprachmittlung</i> jeweils mindestens 1x pro Schuljahr (Stufe I bzw. Stufe II/ 3. FS) Teil einer Klassenarbeit (isoliert oder integriert)	<p>Korrekturverfahren</p> <p>Die sprachliche Leistung/ Darstellungsleistung hat ein höheres Gewicht als die inhaltliche Leistung. Im Laufe der Lernzeit nimmt das Gewicht der inhaltlichen Leistung zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Berücksichtigung von Inhalt - Umfang und Genauigkeit der Kenntnisse - Differenziertheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit der Aussagen und Sprache - Kommunikative Textgestaltung - Ausdrucksvermögen/ Verfügbarkeit sprachlicher Mittel - Sprachrichtigkeit - Gelingen der Kommunikation 														- bei den übrigen Jahrgängen spätestens 1 Woche vor der nächsten Klassenarbeit																																						
Diff 4 Arbeiten																																																						
Dauer																Berichtigungen																																						
Jg. 7, 8, 9 ca. 45 – 60 Minuten																- Berichtigungen werden von allen SuS nach eingehender Besprechung als Hausaufgabe/ in der Lernzeit angefertigt																																						
Jg. 10 ca. 90 Minuten	- der Anteil der offenen Aufgaben steigt im Laufe der Lernzeit schrittweise an und überwiegt am Ende der Sek I	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlertypen <ul style="list-style-type: none"> lexikalische Fehler (W, A, Gen) Morphosyntaktische Fehler (T, Det, Pron, Präp, Konj, Bez, Acc, St, M, Sb, F) Orthografie (R, Z) 																																																				

-1x pro Schuljahr kann eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der schriftlichen oder mündlichen Leistungsüberprüfung ersetzt werden

Gestaltung

- Lückenübungen und Ergänzungsaufgaben, Bildanreize, Multiple Choice, Textrezeption und Textproduktion, Richtig-Falsch inklusive Begründung, Fragen zum Text beantworten u.ä.

- Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten bewertet
- bei isolierter Überprüfung von Leseverstehen und Hör-/ Hörsehverstehen sollten sprachliche Verstöße markiert werden und ggf. eine Positivkorrektur vorgenommen werden
- die Gewichtung der Teilaufgaben ergibt sich aus dem jeweiligen Anforderungsniveau und dem Zeitaufwand
- die Gesamtnote ergibt sich als gewichtetes Mittel aus den Teilnoten
- ggf. Kommentar mit gezielten Hinweisen zu bereits erreichten Kompetenzen und konkreten Hinweisen zu Lernbedarfen

- Anleitung und Hinführung zur selbständigen Fehleranalyse